24./25.3.2007 - Sächsische Zeitung

Kritische Katholiken treffen sich in Dresden

Dresden - Die katholische Reformbewegung «Wir sind Kirche» hat mehr Engagement der Christen außerhalb der Gotteshäuser gefordert. «Die Amtskirche ist nicht das Entscheidende, wichtig ist, was an der Basis passiert», sagte Eva Maria Kiklas vom Bundesteam der Organisation am Freitag in Dresden. Die Striesener Versöhnungskirche ist bis Sonntag Schauplatz für das 21. Bundestreffen. Kiklas verwies auf eine Studie zum schwindenden Einfluss der Kirche in der Bevölkerung. «Es entsteht der Eindruck, dass die Kirchen sich dieser Erkenntnis nicht stellen.» «Wir sind Kirche» entstand 1996 aus einem Volksbegehren in Österreich und ist mittlerweile eine internationale Bewegung. Die zentralen Forderungen an die katholische Kirche sind mehr innerkirchliche Demokratie und Gleichberechtigung für Frauen. (SZ/dpa)

Zuletzt geändert am 28.04.2007